J. N. 12111 12111 J. N. 12111 12
111

K.K. HOF-UND UNIVERSITÄTS BUCHHÄNDLER

PER NOCTEM AD LUCEM

WILHELM BRAUMÜLLER

VERLAGSHANDLUNG.

WIEN.

27. Mai 1878.

Hochverehrter Herr u. Freund!

Die mir freundlichst zur Einsicht mitgetheilten Proben Ihrer jüngsten Muse muss ich leider wieder zurückgeben, da ich mich in meiner Stellung und bei meinen Verbindungen mit den höchsten Spitzen der Geistlichkeit mit diesen nicht verfeinden kann, zumal in meinen Abschiedsjahren. Ich druckte die Werke eines Milde, Rauscher, Kutschker, Danko, Roskovany und verdanke

WIENER-STADT-BIBLIOTHEK

K. K. Hof- und Universitäts-Buchhändler
Wilhelm Braumüller

diesen geistlichen Würdenträgern sehr, sehr vieles — es hieße auch meinem Sohne den ferneren Verkehr erschweren oder ganz abschneiden, wollte ich Ihre so freisinnigen Dichtungen mit meiner Verlagsfirma versehen.

Die Schrift wird Aufsehen machen und gewiß gut gehen — doch ich kann nicht weiter! Zürnen Sie mir nicht böse, es würde mich dies tief, sehr tief kränken.

Voll Verehrung

Ihr

treuergebener

Wilhelm Braumüller

[illegible] alter Esel!

Wiener Stadtbibliothek

[illegible]